

# Andreas-Bote

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde  
St. Andreas Chemnitz-Gablenz



Foto: sascha/zibers/pixelio.de

Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.

Josua 1,9

April - Mai 2018

# Liebe Gemeindeglieder, Freunde und Gäste der St. Andreas-Gemeinde!



„Am dritten Tag auferstanden von den Toten“ – mit diesen Worten bekennen wir unseren Glauben an die Auferstehung Jesu im Glaubensbekenntnis. Glauben wir das auch? Und wenn ja, woran würden wir es merken?

Ostern ist das zentrale Fest der Christen und wenn die Wurzel unseres christlichen Glaubens die Auferstehung ist, dann heißt Glauben Aufstehen. Glauben heißt nicht Weitermachen um jeden Preis, nicht Routine und auch nicht Resignation. Glauben heißt Unterbrechen oder sich unterbrechen zu lassen, indem wir mit Gott rechnen. Manchmal wider alle Erfahrung und trotz all der Argumente, die dagegensprechen könnten. Eberhard Jüngel hat einmal gesagt: „Das unterscheidet Ostern von einem Osterspaziergang – Spaziergänge ändern nichts. Sie enden in der Regel genau da, wo sie anfangen. Ostern hingegen ist ein Aufbruch ohne Ende.“

Die Auferstehung im eigenen Leben zu erfahren, bedeutet Veränderung zuzulassen. Dafür müssen wir allerdings unsere gewohnte Kontrolle abgeben. Denn die haben die Jüngerinnen und Jünger sicher nicht mehr, als sie fassungslos vor dem leeren Grab stehen. Aber als sie es endlich fassen können, als sie Jesus fassen können, da haben sie die Gewissheit, dass mit Gott immer zu rechnen ist! Eine Gewissheit, von der wir uns stärken lassen können und an die uns gerade das Osterfest erinnern möchte.

Die Auferstehung ist möglich, auch für uns. Jeden Tag. Es reicht nicht, die Auferstehung Jesu zu bewundern, zu feiern, ohne sie in unser Leben zu lassen. Die Auferstehung schenkt uns die Kraft und die Hoffnung, auch selbst aufstehen zu können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Osterfest und eine fröhliche Osterzeit (die übrigens erst am Ostersonntag beginnt).

*Ihr  
Pfarrer Markus Beulich*

---

## Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Jugendkirche St. Johannis / Park der Opfer des Faschismus  
Donnerstag, 10. Mai 2018, 10 Uhr

„Vom Anfang bis zum Ende – Gott ist immer da“

Verkündigung: Pfrn. Dorothee Lücke, Pfr. Markus Beulich und  
Gemeindepädagogin Sylke Meiser

Es musizieren die Posaunenchöre der beteiligten Gemeinden  
Leitung: Sebastian Schilling

## **Kirchenmusikalische Veranstaltungen**

Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirche Chemnitz-Gablenz  
Sonntag, 6. Mai 2018, 17 Uhr

### **Orgelkonzert**

Es erklingen Werke von Nicolas de Grigny, Dieterich Buxtehude  
und Johann Sebastian Bach.

Yohan Chung – Orgel

Eintrittskarten: 7,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro, ab 16.15 Uhr an der Abendkasse.

---

Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirche Chemnitz-Gablenz  
Samstag, 26. Mai 2018, 21.45 Uhr

### **Im Rahmen des Chemnitzer Orgelspaziergang**

erklingen Werke norddeutscher Orgelmusik des 17. und 18. Jahrhunderts  
von Jan Pieterszoon Sweelinck, Heinrich Scheidemann,  
Matthias Weckmann und Johann Sebastian Bach.

Hilger Kespohl, Hamburg – Orgel

Einzelticket: 6,00 Euro, ermäßigt 4,00 Euro. Weitere Informationen unter  
[www.chemnitzer-orgelspaziergang.kirche-chemnitz.de](http://www.chemnitzer-orgelspaziergang.kirche-chemnitz.de)

---

Ev.-Luth. St. Markuskirche Chemnitz-Sonnenberg  
Sonntag Misericordias Domini, 15. April 2018, 15.30 Uhr

### **Ökumenischer Gottesdienst zum Themenraum „Liebe“ des Stadtjubiläums**

Predigt: Michael Veihelmann,  
Theologischer Geschäftsführer der Zeisigwaldkliniken

Es erklingt die Kantate „Barmherziges Herze der ewigen Liebe“  
BWV 185 von Johann Sebastian Bach.

Unter der Leitung von Sebastian Schilling musizieren Sängerinnen und  
Sänger sowie auf historischen Instrumenten die Instrumentalisten der  
Capella Trinitatis.

Anschließend Kirchencafé.

## Veranstaltungen für Kinder



Herzliche Einladung an alle Kinder von 3 bis 6 Jahren zum  
**Miniclub**

in das Gemeindehaus Bernhardstraße 127.

Wir treffen uns mittwochs von  
15.30 bis 17.00 Uhr zum Singen, Geschichten erleben,  
Basteln und Essen.

Die nächsten Termine sind **11. April** und **2. Mai 2018**.

Auf Euer Kommen freue ich mich.

Eure Sylke Meiser

---

## „Lange Reise – Happy End“ – Die Kinderbibeltage 2018

*Hallo Kinder,*

am 5. und 6. April 2018 laden wir euch ganz herzlich zu den Kinderbibeltagen ein. Es erwartet euch ein fröhliches Singspiel. Wir wollen das Singspiel an den beiden Tagen einstudieren und zweimal aufführen. Einmal am Sonntag, den 8. April, um 10 Uhr während des Familiengottesdienstes in Euba und ein zweites Mal am Samstag, den 23. Juni, um 14 Uhr im Familiengottesdienst in St. Andreas mit anschließendem Gemeindefest.

Natürlich werden wir viel singen aber auch Spiele und Bastelei kommen nicht zu kurz. Lasst euch herausfordern und seid dabei!

*Wann?*

Donnerstag, den 5. April, von 9.30 bis 15.30 Uhr und am Freitag, den 6. April, von 9.30 bis 15.30 Uhr.

*Wo?*

Im Gemeindesaal Euba (neben Pfarrhaus und Kirche)

Plant bitte die beiden Familiengottesdienste mit Aufführung fest ein – besonders, wenn ihr eine Sprechrolle übernehmen wollt – wär' echt schade, wenn ihr das verpasst. Ladet dazu Eure Eltern, Geschwister, Verwandten, Paten und Freunde herzlich ein.

*Anmeldung:*

Bitte bis spätestens 23. März 2018. Den Anmeldebogen erhaltet ihr in der Christenlehre. Bitte bringt für die zwei Tage 3 Euro für Essen und Basteln mit.

## Die Junge Gemeinde informiert

# Hallo Leute!

herzlich Willkommen auf der  
JG-Seite!

Auch in der letzten Zeit war bei  
uns wieder allerhand los und  
davon erfahrt ihr hier.

Einige von uns begleiteten die Konfirmanden zu ihrer Rüstzeit nach  
Ansprung und genossen die gemeinsame Zeit und die herrliche  
Winterlandschaft.

Das Dankeschönessen für unser Weihnachtsspiel war ebenfalls sehr  
gelungen und die Pizza schmeckte allen gut. Außerdem gingen wir vor den  
Winterferien gemeinsam zum Eislaufen und hatten dabei viel Spaß.

Aber auch in der nächsten Zeit haben wir einiges geplant.  
Zum einen werden wir wieder einen Abend der Bibelwoche gestalten und  
dafür gibt es noch viel vorzubereiten. Außerdem steht nach der  
Konfirmation die Konfifete an und auch diese werden wir demnächst  
planen.

*Wir hoffen, ihr genießt den Frühling.  
Bis dahin, cheerio!*

Eure Junge Gemeinde

# Rückblick auf den Gottesdienst anlässlich des Beginns des Schwesterkirchverhältnisses

Seit dem 1. Januar 2018 sind wir nun vier Schwestern – St. Markus, Trinitatis, Euba und St. Andreas. Über den Weg in dieses Schwesterkirchverhältnis hinein haben wir im Laufe der letzten Monate immer wieder

berichtet, am 14. Januar haben wir diesen Beginn nun mit einem Gottesdienst in der Markuskirche gefeiert. Es war ein festlicher und bunter Gottesdienst, gestaltet von allen vier Gemeinden.



*Das erste gemeinsame Abendmahl der vier Schwesterkirchgemeinden St. Markus, Trinitatis, Euba und St. Andreas. Rechts, v.l.n.r.: Pfr. Markus Beulich, Pfr. Johannes Käppler (Euba), Pfrn. Dr. Magdalena Herbst (Trinitatis) und die amtierende Superintendentin Pfarrerin Hiltrud Anacker. Pfarrerr Dr. Christoph Herbst, Vakanzverwalter von St. Markus, war dienstlich verhindert.*



Die „Geburtstagspredigt“ hielt uns die amtierende Superintendentin Frau Anacker. Musikalisch gestalteten die Kirchen- und Posaenchöre den Gottesdienst aus, ebenso eine Jugendband, die sich extra für diesen Gottesdienst gefunden hatte.

Dass etwas Neues beginnt, wurde gleich zu Beginn des Gottesdienstes sichtbar. Durch vier Türen der Markuskirche zogen die vier Kirchenvorstände in die

Kirche ein. Gemeinsam wurde der Altar mit Abendmahlsgeräten, Gottesdienstbüchern und Blumen gedeckt, die aus den einzelnen Gemeinden mitgebracht worden waren. Auch das Fürbittengebet sprachen die Vertreter aller vier Gemeinden und die Kinder brachten einen gesprochenen und gesungenen Gruß aus dem Kindergottesdienst in den gemeinsamen Gottesdienst ein.



*Die Kinder haben sich im Kindergottesdienst mit dem Thema „Familie sein“ beschäftigt. Die Kleinen, rechts, dachten nach über das Zusammenhalten, die Großen thematisierten auch das, was schwierig sein kann.*

Nach dem Gottesdienst gab es ein reichhaltiges Kirchencafé und Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Nun gilt es, das Schwestern-sein mit Leben zu füllen, was uns hoffentlich ebenso gut gelingt, wie der Beginn am 14. Januar 2018.



*Zwei Kantoren im Gespräch. Rechts Sebastian Schilling (St. Markus/Trinitatis) und Yohan Chung (St. Andreas).*





# Gottesdienste im Mai

**Monatspruch:** Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. Hebr 11,1

---

**5. Mai** **Sonnabend vor dem Sonntag Rogate**  
*St. Joseph* 18.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der  
Ökumenischen Bibelwoche

---

**10. Mai** **Christi Himmelfahrt**  
*Innenstadt* 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst im Park  
an der Johanniskirche, siehe Seite 2.

*Kollekte:* *Weltmission*

---

**13. Mai** **Exaudi**  
Kirche 10.00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation  
und Kindergottesdienst Pfr. Beulich

*Kollekte:* *Eigene Gemeinde*

---

**20. Mai** **Pfingstsonntag**  
Kirche 10.00 Uhr Festgottesdienst  
und Kindergottesdienst Pfr. Beulich

*Kollekte:* *Eigene Gemeinde*

---

**21. Mai** **Pfingstmontag**  
Gemeindeführung  
Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen.

---

**27. Mai** **Trinitatis**  
Kirche 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst  
und Kindergottesdienst Pfr. Beulich

*Kollekte:* *Eigene Gemeinde*

---

## Vorschau:

**3. Juni** **1. Sonntag nach Trinitatis**  
Kirche 10.00 Uhr Gottesdienst in offener Form Pfr. Beulich  
und Kindergottesdienst und Kirchencafé

*Kollekte:* *Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen,  
Erwachsenenbildung-Tagungsarbeit*

---

**10. Juni** **2. Sonntag nach Trinitatis**  
Kirche 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst  
und Kindergottesdienst Pfr. Beulich

*Kollekte:* *Eigene Gemeinde*

---

## Veranstaltungen im Gemeindehaus Bernhardstraße 127

<b>Seniorenkreis:</b>	Montag, 30. April	14.30 Uhr
	Montag, 28. Mai	14.30 Uhr
<b>Besuchsdienst:</b>	Donnerstag, 31. Mai	14.30 Uhr
<b>Alphagesprächskreis:</b>	Montag, 30. April	19.30 Uhr
	Montag, 28. Mai	19.30 Uhr
<b>Junge Gemeinde:</b>	mittwochs	19.00 Uhr
<b>Frauenfrühstück:</b>	mittwochs	9.00 Uhr
<b>Donnerstagskreis:</b>	donnerstags	19.30 Uhr
<b>Freitagskreis:</b>	freitags	20.00 Uhr
<b>Kribbel-Krabbel- Käfer:</b> (Mutti-Vati-Kind-Kreis)	dienstags	9.30 Uhr
<b>Kantorei:</b>	dienstags	19.00 Uhr
<b>Posaunenchor:</b>	mittwochs	19.30 Uhr
<b>Kurrende:</b>	dienstags	16.15 Uhr
<b>Christenlehre:</b>	1. und 2. Klasse dienstags	16.30-17.15 Uhr
	3. bis 6. Klasse Jungen montags	15.45-16.45 Uhr
	3. bis 6. Klasse Mädchen montags	17.00-18.00 Uhr
	jeweils im Christenlehrezimmer	
<b>Konfirmandenunterricht:</b>	7. und 8. Klasse mittwochs	18.00-19.00 Uhr
	oder Teilnehmer des Blockunterrichts Euba sonnabends (nach Absprache)	
<b>Seniorenkreis Süd:</b> Kreherstraße 94	Donnerstag, 5. April:	14.30 Uhr
	„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden“ – ein Nachmittag mit Gisela Müller	
	Donnerstag, 3. Mai:	14.30 Uhr
	„Sag mir wo’s nicht weh tut und wir sind schneller fertig“ – Physiotherapeut Martin Blümel beantwortet unsere Fragen	
<b>Hoffnung für alle:</b> Kreherstraße 94	Mittwoch, 25. April:	Gebet ab
	Thema offen	14.30 Uhr
	Mittwoch, 30. Mai:	Beginn
	Thema offen	15.30 Uhr

***Unser diesjähriges Gemeindefest am Sonnabend, dem 23. Juni 2018 und Orgeltour im August 2018 – nähere Informationen im nächsten Andreas-Boten.***

***Weitere Termine und Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen der Gemeinde.***

## Der Kirchenvorstand informiert

Am 3. Februar waren wir als Kirchenvorstand zu unserem diesjährigen Klausurtag unterwegs. Unser Thema war der „Gottesdienst“. Nach der einführenden Bibelarbeit durch Pfarrer Jens Märker (Kirchgemeinde Mittelbach) ging es in einer ersten thematischen Einheit um die verschiedenen Möglichkeiten, die das neue Gottesdienstbuch (das allerdings auch schon seit 1999 „im Dienst“ ist) für die Gottesdienstgestaltung eröffnet. Am Nachmittag haben wir dann über die Gottesdienste in unserer Gemeinde gesprochen – was uns gefällt, was uns stört, was wir gern verändern oder entwickeln möchten. Dabei war es schön zu sehen, wieviele positive Aspekte benannt wurden, dass es wenige Dinge gibt, die von uns als störend wahrgenommen werden und dass es eine ganze Reihe an Ideen gibt, die wir in unsere Sonntagsgottesdienste gern einfließen lassen möchten. Als Beispiele seien hier nur der Wunsch nach Predignachgesprächen und ein häufigeres Auftreten unserer Jugendband benannt. Das Thema wird uns nun auch in der Arbeit der Ausschüsse weiter beschäftigen.

Von Januar bis März hat in unserer Gemeinde wieder ein Alphakurs stattgefunden. Vielen Dank an alle, die bei der Ge-

staltung der einzelnen Abende mitgeholfen haben: durch die Übernahme der Gesprächsleitung und die musikalische Begleitung, das Vorbereiten des Raumes und des Essens. Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Markus Beulich, der die Abende inhaltlich vorbereitet und jeweils mit einem Vortrag in das Thema des Abends eingeführt hat.

Das Thema „Struktur“ bleibt auch weiterhin unser ständiger Begleiter. Momentan stehen die Überlegungen zur Bildung der Regionen in unserem Kirchenbezirk im Vordergrund. Dazu gibt es Gespräche in den einzelnen Kirchenvorständen und mit Vertretern der Gemeinden, die sich die Zusammenarbeit in einer Region vorstellen können. Auf der Frühjahrstagung der Landessynode, die vom 13. bis 16. April stattfindet, sollen die notwendigen Gesetze für die Strukturreform verabschiedet werden, auf deren Grundlage dann konkrete Schritte gegangen werden können und wohl auch müssen.

Die nächsten Sitzungen des Kirchenvorstandes finden am Dienstag, den 17. April, und am Montag, den 14. Mai, statt und ich danke Ihnen für alle Fürbitte, mit der Sie auch unsere Sitzungen begleiten.

*Ihre Anett Richter*

---

## Fahrdienst – Wer kann helfen?

Um unser neues Schwesterkirchverhältnis mit Leben zu füllen, wird es im Verlauf des Kirchenjahres immer wieder Sonntage geben, an denen wir in einer der Gemeinden gemeinsam Gottesdienst feiern.

Wenn Sie für einen solchen Sonntag, an dem in unserer Kirche kein Gottesdienst stattfindet, einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bei Frau Kühne im Pfarramt.

Diese Bitte richtet sich in gleicher Weise an alle Autofahrer, die bereit sind, an einem dieser Sonntagen den Fahrdienst für diese Gemeindeglieder zu übernehmen. Bitte melden auch Sie sich bei Frau Kühne im Pfarramt.

Es wäre schön, wenn es auf diesem Weg gelänge, allen Gemeindegliedern die Teilnahme an den gemeinsamen Gottesdiensten zu ermöglichen. Vielen Dank!

## Rückblick Konfi-Rüstzeit



Die Konfirmanden-Rüstzeit, an der die Konfis der vier Schwesternkirchgemeinden St. Andreas, Euba, Trinitatis und St. Markus teilgenommen haben, fand in diesem Jahr vom 19. bis 21. Januar 2018 in der Hüttstadtmühle in Anspruch statt. Es war eine sehr schöne Rüstzeit und bestimmt sowohl für uns als Konfirmanden, als auch für die Betreuer sehr interessant.

Unser Thema war „Freundschaft“, mit dem wir uns in der großen sowie in kleinen Gruppen beschäftigt haben. Beispielsweise stellten wir biblische Freundschaftstexte in einem Standbild dar, oder legten uns zusammen mit unseren Freunden auf ein

großes Blatt und malten unsere Umriss nach, die wir dann farbig gestalteten.

Unter anderem haben wir uns mit den Fragen: „Was ist mir wichtig an Freundschaft“, „Was macht einen guten Freund aus?“ und „Wie entsteht Freundschaft?“ beschäftigt. Halt alles, was so mit Freundschaft zu tun hat!

Ich finde, dass das Thema sehr gut gewählt war und umgesetzt worden ist, denn auch unter uns Konfi's gab es schon sehr viele und enge Freundschaften und deswegen konnten sich alle sehr gut in das Thema einfinden.

In dem Gottesdienst am Sonntag, bei dem auch unsere Familien dabei sein konn-



ten, zeigten wir dann nochmal, wie wichtig Freundschaft ist, zum Beispiel mit unserem Freundschafts-Rap oder dem Anspiel.

Insgesamt eine tolle und sehr schöne Rüstzeit, die mir und hoffentlich auch allen anderen sehr gut gefallen hat.

*Dorothea Richter*



## Frauenfrühstück

Seit August 2017 besteht mittwochs das Frauenfrühstück von 9-11 Uhr. Einige Frauen aus den verschiedensten Ländern haben den Weg gefunden. Vier ehrenamtliche Frauen aus der Gemeinde helfen mit. Es ergeben sich gute Gespräche und auch Hilfeleistungen. Auch die Kinder fühlen sich wohl. Der Bedarf an Zusammenkünften von geflüchteten Frauen in Chemnitz ist sehr hoch. Wir

würden uns freuen, wenn noch mehr Frauen mit ihren Kindern zu dem Frauenfrühstück kommen würden.

Wenn Sie in der Gemeinde geflüchtete Frauen kennen oder wahrnehmen, bitte laden Sie diese ein. Flyer können wir Ihnen gern zur Verfügung stellen.

Britta Mahlendorff, Koordination für kirchliche Flüchtlingsarbeit, Tel. 0371/6004815.

## Verteiler für den Andreas-Boten gesucht

Das Austragen der Andreas-Boten gehört in unserer Gemeinde wohl zu den Diensten, die man erst dann sehr bewusst wahrnimmt, wenn es plötzlich nicht mehr reibungslos funktioniert. Durch das Ausscheiden von Austrägerinnen sind derzeit zwei Touren vakant, für die wir dringend



Gemeindeglieder suchen, die diesen Dienst übernehmen.

Bei den Touren handelt es sich um die Region Clausstraße/Heimgarten/Geibelstraße.

Da unser Andreas-Bote aller zwei Monate erscheint, liegen die Boten immer Ende der Monate Januar, März, Mai, Juli, September

und November zum Austragen in der Kanzlei bereit.

Wenn Sie eine der Touren übernehmen könnten oder noch Rückfragen zu diesem Dienst haben, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Markus Beulich oder an Frau Kühne im Pfarramt.

## Ökumenische Bibelwoche 2018



Die ökumenische Bibelwoche findet in diesem Jahr im schönen Monat Mai statt und steht ganz im Zeichen der Liebe: der Liebe Gottes zu den Menschen und der Liebe der Menschen untereinander! Gemeinsam

mit den Nachbarkirchengemeinden St. Markus, Trinitatis und der katholischen Pfarrei St. Joseph wollen wir Abschnitte aus dem Hohelied der Liebe unter dem Motto „Zwischen dir und mir“ bedenken.

Mittwoch, 2. Mai, 19.30 Uhr  
Gemeindesaal St. Andreas:  
„Süßer als Wein – stark wie der Tod“  
(Hld 1,2–4; 6,8–10; 8,6–7),  
mit der JG von St. Andreas

Donnerstag, 3. Mai, 19.30 Uhr  
Gemeindesaal Trinitatis:  
„Ich suchte, den meine Seele liebte“  
(Hld 1,5–8; 3,1–6; 5,2–8),  
mit Pfrn. Dr. Herbst

Freitag, 4. Mai, 19.30 Uhr  
Gemeindesaal St. Markus:  
„Alles ist Wonne an dir“,  
(Hld 4,1–7 und 5,9–16)  
N.N.

Samstag, 5. Mai, 18 Uhr  
Gottesdienst in St. Joseph  
zum Abschluss der Bibelwoche:  
„Liebe – einfach göttlich“ (Hld 3,1–5),  
mit Kaplan Mueller / Pfrn. Dr. Herbst

## Einladung zum Gemeindetreff im Gemeindehaus Bernhardstraße 127

**Donnerstag, 19. April 2018, 19.30 Uhr**

Frau Christiane Fiedler stellt die Arbeit der „Chemnitzer Tafel“ vor.

**Mittwoch, 30. Mai 2018, 19.30 Uhr**

Claudia Goldhahn stellt uns den Verein „KALEB“ vor.  
Treffpunkt ist 19.30 Uhr vor Ort an der Augustusburger Straße 121.

---

## Besuchsdienst

Unsere Gemeindegliederarbeit wäre ohne den Besuchsdienst nicht zu denken. Er ist eine wichtige Brücke in unsere Gemeinde hinein. Zu Geburtstagen werden Gemeindeglieder die 70, 75, 80, 85 und älter sind, besucht. Knapp 500 Besuche sind das in jedem Jahr, die von Ehrenamtlichen übernommen werden.

Wir suchen für unseren Besuchsdienst neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir treffen uns zum Austausch und zur Planung alle zwei Monate. Dabei kann jede und jeder entscheiden, wie viele Besuche sie bzw. er übernimmt. Haben Sie Interesse hier mitzuarbeiten, dann melden Sie sich bei Pfarrer Markus Beulich.



---

## Wir nehmen teil an Leid in der Gemeinde

### Heimgerufen und christlich bestattet wurden

Antonia Ruth Mißler, geb. Stoll	88 Jahre
Hildegard Drechsler, geb. Ulbricht	96 Jahre
Adolf Helmut Rolle	87 Jahre
Dr. Dietmar Walter Lecker	78 Jahre

*Haltet mich nicht auf, denn der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben.*

*1. Mose 24,56*

# Kontakte und Öffnungszeiten

## **Kanzlei**

Bernhardstraße 127, 09126 Chemnitz  
Telefon: 0371/5 48 62  
Telefax: 0371/58 68 40  
Homepage: [www.andreas.kirche-chemnitz.de](http://www.andreas.kirche-chemnitz.de)  
Mail: [kg.chemnitz\\_gablenz@evlks.de](mailto:kg.chemnitz_gablenz@evlks.de)

Öffnungszeiten: Di. 09.30 - 12.00 Uhr  
Do. 09.30 - 12.00 Uhr  
14.00 - 17.00 Uhr

## **Bankverbindung**

Kontoinhaber:  
Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz  
IBAN: DE06 3506 0190 1682 0090 94  
BIC: GENODED1DKD  
Bitte immer angeben: RT 0603

## **Pfarrer Markus Beulich**

Bernhardstraße 127, 09126 Chemnitz  
Telefon: 0371/5 60 73 63  
Mail: [beulich@posteo.de](mailto:beulich@posteo.de)  
Sprechzeit nach Vereinbarung

## **Pfarrer Johannes Käßler**

An der Kirche 4, 09128 Euba  
Telefon: 03726/27 23 bzw. 0174/7869924  
Mail: [johannes.kaessler@evlks.de](mailto:johannes.kaessler@evlks.de)

Sprechzeiten:  
Euba: Di. 16.00 - 18.00 Uhr  
Bernhardstr. 127: Mo. 16.00 - 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

## **Kantor Yohan Chung**

Telefon: 0172/8272034  
Mail: [Y.chung12@yahoo.com](mailto:Y.chung12@yahoo.com)

## **Kirchenvorstandsvorsitzende Anett Richter**

Telefon: 0172/3747143  
Mail: [anett.homeoffice@gmail.com](mailto:anett.homeoffice@gmail.com)

## **Gemeindepädagogin Sylke Meiser**

Telefon: 03726/784139  
Mail: [sylkemeiser@aol.com](mailto:sylkemeiser@aol.com)

## **Gemeindepädagogin Susann Kuniß**

Telefon: 03726/716127  
Mail: [susihelmert@yahoo.de](mailto:susihelmert@yahoo.de)

## **Kindergarten „Kinder-Oase“**

Clausewitzstraße 4, 09130 Chemnitz  
Telefon: 0371/72541 66 oder 0371/7008126  
oder 0152/25495734  
Fax: 0371/7 00 81 44  
Homepage: [www.kinder-oase-chemnitz.de](http://www.kinder-oase-chemnitz.de)  
Mail: [post@kinder-oase-chemnitz.de](mailto:post@kinder-oase-chemnitz.de)

## **Bankverbindung des Kindergartens**

Kontoinhaber:  
Ev.-Luth. Kirchenbezirk Chemnitz  
IBAN: DE69 3506 0190 1631 0000 25  
BIC: GENODED1DKD  
Bitte immer angeben: RT 0603

## **Friedhofsverwaltung**

Pfarrstraße 29, 09126 Chemnitz  
Telefon: 0371/7 25 98 47  
Telefax: 0371/7 25 97 46  
Mail: [info@st-andreas-friedhof.de](mailto:info@st-andreas-friedhof.de)

## Öffnungszeiten:

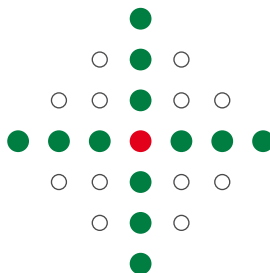
Mo. 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr  
Mi. 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr  
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

## **Blumenladen auf dem Friedhof**

Telefon: 0371/7 13 49

## Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr



Evangelisch-Lutherische  
**Landeskirche Sachsens**

## Herausgeber:

Ev.-Luth. St.-Andreas-Kirchengemeinde Chemnitz-Gablenz, Bernhardstraße 127, 09126 Chemnitz  
Redaktion: M. Beulich, P. Gagstädter  
Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni-Juli 2018 des Andreas-Boten ist der 30. April 2018.  
Auflage: 2.200 Stück, Druck: Druckerei Dämmig, Chemnitz